

VORWORT	1
REFERATE	5
Carl-Ludwig Furck Die Reform der gymnasialen Oberstufe im Schnittpunkt konfligierender Interessen. Analyse einer Bildungsre- form	7
Eckart Pankoke Gesellschaftlicher Wertwandel und kulturelles Erbe - Lebensperspektiven jenseits der Moderne?	31
Gerold Becker Allgemeinbildung, Studierfähigkeit und Lebensfähig- keit. Über Bildungsziele der allgemeinbildenden Schu- le angesichts veränderter Bedingungen	53
Georg-Berndt Oschatz Studierfähigkeit und Allgemeinbildung als Bildungszie- le der gymnasialen Oberstufe: Gedanken zum Sinn des Abiturs	83
GRUPPENARBEIT	101
1. Was sollen Abiturienten können? Qualifikationsanfor- derungen aus der Sicht der Abnehmer	
Hans-Peter Löser Bericht über die Gruppenarbeit	103
Ulrich Czisnik Qualifikationsanforderungen an Abiturienten aus der Sicht der Wirtschaft und Industrie	108
2. Die Fächer der gymnasialen Oberstufe unter den Aspek- ten Allgemeinbildung, Studierfähigkeit, Berufsfähig- keit	
Elisabeth von der Lieth Bericht über die Gruppenarbeit	115
Elisabeth von der Lieth Einleitendes Votum	118
3. Der Beitrag des evangelischen Religionsunterrichts zur Allgemeinbildung: Sein Stellenwert in der gymnasialen Oberstufe	
Jochen Pabst Bericht über die Gruppenarbeit	122
Konrad Fikenscher Thesen zum Thema der Arbeitsgruppe	126
4. Wissen und Erfahrung: Kognitives, affektives und so- ziales Lehren und Lernen	
Manfred Bönsch Bericht über die Gruppenarbeit	131

Materialien für die Gruppenarbeit	
a) Persönlichkeitserziehung - aus der Sicht von Schülern der gymnasialen Oberstufe	137
b) Ein Konzept sozialen Lernens	138
c) Indikatoren für soziales und erfahrungsorientiertes Lernen	142
d) Jahresplan mit Intensivphasen, Auslandsreisen, Praktikum, Schulfesten, Spieltagen und Wandertagen	143
5. Zum Verhältnis von Allgemeinbildung und Berufsbildung: Die verschiedenen Formen der Sekundarstufe II, ihre Aufgaben und ihr Verhältnis zueinander	
Heribert Gürth	
Bericht über die Gruppenarbeit	148
STELLUNGNAHMEN UND PERSPEKTIVEN	151
1. Voten der Schlußdiskussion zur bildungspolitischen Einschätzung der reformierten gymnasialen Oberstufe	153
Eckhart Marggraf, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Erzieher in Deutschland	153
Kurt Kreuser, Generalsekretär der Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung und Forschungsförderung	155
Wilhelm Mügel für die Kultusministerkonferenz	157
Bernhard Fluck, Vorsitzender des Deutschen Philologenverbandes	163
Rolf Bade, Mitglied des Hauptvorstandes der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft	168
Ulrich Czisnik, Personalberater	172
2. Pädagogische und bildungspolitische Perspektiven - ein Tagungsresümee von Klaus Goßmann	175
AUTOREN UND MITARBEITER	183